

Prof. Dr. Nadine Klass, LL.M. (Wellington)

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht,
Recht des Geistigen Eigentums und Medienrecht
sowie Zivilverfahrensrecht
Universität Mannheim

Lebenslauf

- 1975 Geboren in Ilmenau
- 1994 – 1999 Studium der Rechtswissenschaften in Würzburg und Padua (Austauschstipendium der Universität Würzburg)
- 1996 – 1999 Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes
- 2000 – 2002 Stipendiatin des Graduiertenkollegs „Europäischer Persönlichkeitsrechtsschutz“ der DFG (Ludwig-Maximilians-Universität München)
- 2003 Promotion im Medienrecht („Rechtliche Grenzen des Realitätsfernsehens – Ein Beitrag zur Dogmatik des Menschenwürdeschutzes und des allgemeinen Persönlichkeitsrechts“, s.c.l.)
- 2004 Preis der Vereinigten Stipendien- und Preisstiftung für eine herausragende Dissertation an der Universität Würzburg
- 2004 2. Juristisches Staatsexamen München
- 2003 – 2007 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und wissenschaftliche Assistentin (2005 – 2007) am Lehrstuhl für Internationales Recht, Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht von Prof. Dr. Josef Drexl, LL.M. (Berkeley) an der Ludwig-Maximilians-Universität München (11/2005-11/2006: Beurlaubung zur Anfertigung eines LL.M. by thesis)
- 2006 LL.M. by thesis („Choice of Law and Copyright Ownership“) an der Victoria University Wellington (Neuseeland)
- 2007 – 2009 Mitglied der European Max Planck Group for Conflict of Laws in Intellectual Property (CLIP)
- 2007 – 2009 Wissenschaftliche Referentin am Max-Planck-Institut für Geistiges Eigentum, Wettbewerbs- und Steuerrecht München (heute MPI für Innovation und Wettbewerb)
- 2007 – 2009 Lehrbeauftragte der Ludwig-Maximilians-Universität München für die Vorlesungen „Medien- und Informationsrecht“ sowie „Urheber- und Verlagsrecht“
- 2008 – 2009 Förderung im Rahmen des Mentoring-Programms „LMUexcellent“
- 2009 Annahme eines Rufes auf eine W3-Professur für Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht, insbesondere Immaterialgüterrecht sowie Medienrecht an der Universität Siegen
- 2012 Preis der Fakultät III der Universität Siegen für die beste Lehre im Jahr 2011
- 07/2012-04/2017 Stellvertretendes Mitglied des Verfassungsgerichtshofes des Landes Nordrhein-Westfalen (VGH NRW)

- 2013 – 2017 Mitglied im Forschungskolleg „Zukunft menschlich gestalten“ (Schwerpunkt „Innovation und Entwicklung“) der Universität Siegen
- 04 – 08/2014 Visiting Research Fellow am Centre for Socio-Legal Studies der Oxford University sowie Member of the Senior Common Room (SCR) Lincoln College
- 2015 – 2017 Mitglied des Senats der Universität Siegen
- 2016 – 2019 Beteiligung am DFG geförderten SFB 1187 „Medien der Kooperation“; Projekt „Medienpraktiken und Urheberrecht – Soziale und juristische Rahmenbedingungen kooperativen und derivativen Werkschaffens im Netz“ (gemeinsam mit Prof. Dr. Dagmar Hoffmann)
- 2016 – 2017 Mitglied der Forschergruppe „Populäre Kulturen“, Universität Siegen
- 2016 – 2017 Mitglied des Ethikrates der Universität Siegen
- Seit 04/2016 Vorstandsmitglied sowie Co-Direktorin des Instituts für Urheber- und Medienrecht e.V., München
- Seit 04/2016 Mitherausgeberin der Zeitschriften ZUM und ZUM-RD (Schriftleitung Medienrecht), Nomos-Verlag
- Seit 04/2017 Inhaberin des Lehrstuhls für Bürgerliches Recht, Recht des Geistigen Eigentums und Medienrecht sowie Zivilverfahrensrecht, Universität Mannheim
- Seit 03/2018 Geschäftsführende Direktorin des Interdisziplinären Zentrums für Geistiges Eigentum an der Universität Mannheim (IZG)
- Seit 04/2018 Mitherausgeberin und Mitglied der Schriftleitung der neu gegründeten Zeitschrift UFITA (Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaft), Nomos-Verlag
- Seit 05/2018 Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes
- Seit 11/2018 Mitglied des Vorstandes des „Studienkreises für Presserecht und Pressefreiheit e.V.“
- 03-06/2019 Visiting Research Scholar, Centre for Commercial Law Studies, Queen Mary University London



München, den 24.11.2019